



Datenschutzerklärung

1. Präambel

Der Kunde wünscht die Vermittlung und/oder Verwaltung seiner Vertragsverhältnisse gegenüber Versicherern, Bausparkassen und/oder Anlagegesellschaften und/oder sonstigen Unternehmen, mit welchen der Makler zusammenarbeitet. Zu deren Umsetzung, insbesondere der Vertragsvermittlung und -verwaltung, soll der Makler alle in Betracht kommenden Daten des Kunden erhalten, verwenden, verarbeiten, speichern, übermitteln und weitergeben dürfen.

2. Verantwortlicher

Der Kunde wünscht die Vermittlung und/oder Verwaltung seiner Vertragsverhältnisse gegenüber Versicherern und/oder Kapitalanlagegesellschaften aufgrund der vereinbarten Regelungen (Auftrag/Maklervertrag) mit dem Makler:

pagel & kollegen
Heinrich-Hoffmann-Straße 26
08062 Zwickau
Telefon: (0375) 67 66 00

nachfolgend – **Makler bzw. Berater** – genannt.

3. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Hauptzweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Beratung von Versicherungsnehmern und Kapitalanlegern und die Vermittlung von in deren Interesse liegenden Versicherungsverträgen, Vorsorgeverträgen, Finanzanlageverträge und allgemeinen Finanzdienstleistungen.

Die Verarbeitung der Daten des Kunden, insbesondere seiner Gesundheitsdaten, ist auch zur Wahrung der berechtigten Interessen des Maklers und der in Punkt 4 genannten Empfänger und genannten Kategorien von Empfängern erforderlich. Ein solches berechtigtes Interesse besteht insbesondere in dem Schutz vor unberechtigten Forderungen des Kunden.

Rechtsgrundlage ist der zwischen den Parteien geschlossene Maklervertrag (Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO.

4. Rechtsgrundlage, Einwilligung in die Datenverarbeitung

- (1) Der Kunde willigt ausdrücklich ein, dass alle personenbezogenen Daten, insbesondere die besonderen persönlichen Daten, wie z. B. die Gesundheitsdaten der zu versichernden Personen, im Rahmen der gesetzlichen Regelungen von dem/den Makler(-n) gespeichert und zum Zwecke der Vermittlung und Verwaltung an die dem Kunden bekannten, kooperierenden Unternehmen weitergegeben werden dürfen.
- (2) Die Einwilligung des Kunden bezieht sich auch auf die Weitergabe seiner Daten an alle gegenwärtig und zukünftig im Unternehmen des Vermittlers beschäftigten Personen, einschließlich aller Angestellten und Handelsvertreter.
- (3) Diese Einwilligung gilt unabhängig vom Zustandekommen des beantragten Vertrages und auch für die entsprechende Prüfung bei anderweitig zu beantragenden Versicherungsverträgen oder bei künftigen Antragstellungen des Kunden.
- (4) Der/die Makler dürfen die Kundendaten, insbesondere auch die Gesundheitsdaten des Kunden, zur Einholung von Stellungnahmen und Gutachten sowie zur rechtlichen Prüfung von Ansprüchen an von Berufswegen zur Verschwiegenheit verpflichtete Personen (z.B. Anwälte und Steuerberater) weitergeben.
- (5) Die Einwilligung zur Verwendung, Speicherung und Weitergabe aller gesammelten und vorhandenen Daten – einschließlich der Gesundheitsdaten – kann durch den Kunden jederzeit widerrufen werden, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Stand 17.06.2024

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können

(1) Der Vermittler übermittelt Daten an folgende Kategorien von Empfängern:

- Versicherer, die bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zugelassen sind und eine Niederlassung in der Bundesrepublik Deutschland unterhalten
- Kreditinstitute, die bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zugelassen sind und eine Niederlassung in der Bundesrepublik Deutschland unterhalten
- Bausparkassen
- Maklerpools, Einkaufsgenossenschaften, Servicegesellschaften
- Untervermittler, einschließlich Kooperationsmakler
- Anbietern von Anteilen oder Aktien an inländischen offenen Investmentvermögen, offenen EU-Investmentvermögen oder ausländischen offenen Investmentvermögen, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen
- Gutachter und Sachverständige
- von Berufswegen zur Verschwiegenheit verpflichtete Personen (z.B. Anwälte und Steuerberater)
- Externe Auftragsverarbeiter (Dienstleistungsunternehmen nach Art. 28 DSGVO)

(2) Aktuell werden seitens des Vermittlers die Daten des Kunden insbesondere an folgende Empfänger weitergegeben:

Allstern - assekuradeur GmbH & Co.KG	FINAS Versicherungsmakler GmbH	Patronus GmbH
AMEXPool AG	Fonds Finanz Maklerservice GmbH	PharmAssec und DentAssec
Anglo - Fidelis Underwriting GmbH Zeichnungsstelle der	Franke und Bornberg GmbH	PropertyExpert GmbH
Hiscox	Freeyou Insurance AG	Qualitypool GmbH
Apella AG	germanBroker.net Aktiengesellschaft	Carl Rieck Assekuradeur GmbH
aruna GmbH	Die Hinterbliebenenkasse HDH	SACHPOOL GmbH
Anwit Piehler Versicherungsmakler GmbH & Co. KG	Versicherungsverein a.G. (VVaG)	Schomacker Versicherungsmakler GmbH Hamburger
ASKUMAAG	hendricks GmbH	Yacht-Versicherung
AssFINET	INVERS GmbH	SicherGRÜN GmbH
AssVers GmbH Versicherungsmakler	Hans John Versicherungsmakler GmbH	Special Risk Consortium GmbH
Baobab Insurance GmbH	JUNG, DMS & CIE. POOL GmbH	Spessart-Assekuranz-Makler GmbH
BCAAG	Konzept & Marketing GmbH	supersonic Digitalagentur GmbH & Co. KG
blau direkt GmbH	maklerhomepage.net	Syncro24 - assekuradeur GmbH
COGITANDA Dataprotect AG	MAXPOOL Maklerkooperation GMBH	Thinksurance GmbH
CompactTeam GmbH & Co. KG Versicherungsmakler	MIDEMA Versicherungsservice GmbH	Top-Ass GmbH Assekuradeur
ConceptIF Group AG	MMV GmbH Spezialmakler für Reisemobile und	VdS Schadenverhütung GmbH
COVOMO	Wohnwagen	VEMA Versicherungsmakler Genossenschaft eG
degenia Versicherungsdienst AG	Mr-Money Software GmbH	VOV GmbH Team Inkasso
DomainFactory GmbH	Mr-Money Makler-Bund GmbH	VSW-Die Versicherergemeinschaft für Steuerberater und
DOMCURAAG	MyVers24 Versicherungsmakler GmbH	Wirtschaftsprüfer
eKomi Holding GmbH	NAFI GmbH	Xempus AG
EventAssec GmbH & Co. KG Assekuradeur für Event	Netfonds AG	zeitsprung GmbH
und Entertainment	November / Everlife GmbH	
eVorsorge Systems GmbH	Oldie Car Cover Assekuradeur GmbH	

(3) Begründet der Vermittler nach Abgabe der vorliegenden Erklärung weitere Kooperationen mit Empfängern der vorgenannten Kategorien, so ist der Vermittler berechtigt, die Daten des Kunden auch an diese Unternehmen weiterzugeben, sofern der Vermittler dem Kunden die Kooperation in Textform anzeigt, der Kunde innerhalb einer Frist von einem Monat ab Zugang der Anzeige keinen Widerspruch gegen die Übermittlung seiner Daten eingelegt hat, und er vom Vermittler mit der Anzeige deutlich darauf hingewiesen worden ist, dass sein Schweigen als Zustimmung der Datenweitergabe gilt.

(4) Die Übermittlung von Daten an Empfänger in Drittstaaten oder eine internationale Organisation ist nicht vorgesehen.

6. Kommunikation

Der Kunde ist damit einverstanden, dass der Makler ihn zu seinen bestehenden Versicherungsverträgen und zu Zusammenarbeit mit dem Vermittler über seine angegebenen Kommunikationswege kontaktiert. Der Kunde versichert, dass er regelmäßig über die angegebenen Kommunikationswege erreichbar ist. Der Vermittler weist den Kunden darauf hin, dass im Fall der Kommunikation über E-Mails und Messengerdienste (z.B. WhatsApp) die Rechte des Kunden (z.B. Löschung seiner Daten) u.U. gegenüber dem Vermittler nur eingeschränkt geltend gemacht und durchgesetzt werden können. Im Falle der Kommunikation mittels Fax und E-Mail weist der Vermittler den Kunden darauf hin, dass die entsprechende Kommunikation nicht sicher ist und Daten des Kunden, insbesondere Gesundheitsdaten, von Dritten abgefangen werden können.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO.

8. Befugnis der Versicherer (der Vertragspartner)

Der Kunde hat Kenntnis, dass sämtliche Informationen und Daten, welche für den von ihm gewünschten Versicherungsschutz von Bedeutung sein könnten, an den potenziellen Vertragspartner (z.B. Versicherer) weitergegeben werden müssen. Die Rechte dieser potentiellen Vertragspartner, die Daten des Kunden im Rahmen des Vertragszweckes zu speichern und zu verwenden und/oder an Rückversicherer oder Mitversicherer weiterzugeben, ergeben sich aus den jeweiligen datenschutzrechtlichen Bestimmung des potentiellen Vertragspartners oder aus den gesetzlichen Regelungen.

9. Anweisungsregelung

Der Kunde weist seine bestehenden Vertragspartner (z.B. Versicherer) an, sämtliche vertragsbezogenen Daten – auch die Gesundheitsdaten – an den Vermittler unverzüglich herauszugeben. Dies insbesondere zum Zwecke der Vertragsübertragung, damit der Vermittler die Überprüfung des bestehenden Vertrages durchführen kann. Dasselbe gilt auch für die den Kunden behandelnden Ärzte. Diese werden gegenüber dem Vermittler von ihrer ärztlichen Schweigepflicht entbunden.

Stand 17.06.2024

10. Rechtsnachfolger

Der Kunde willigt ein, dass die vom Vermittler aufgrund der vorliegenden Datenschutzerklärung erhobenen, verarbeiteten und gespeicherten Informationen, Daten und Unterlagen, insbesondere auch die Gesundheitsdaten, an einen Rechtsnachfolger des Vermittlers bzw. einen Erwerber des Versicherungsbestandes weitergegeben werden, damit auch dieser seine vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen als Rechtsnachfolger des Vermittlers erfüllen kann. Die Weitergabe erfolgt erst nach Ablauf der in Ziffer 9.) des Maklervertrages genannten Frist.

Die zur Bewertung des Maklerunternehmens erforderlichen Kundendaten können auch an einen potenziellen Erwerber des Maklerunternehmens weitergeleitet werden. Gesundheitsdaten zählen nicht zu den erforderlichen Kundendaten nach Satz 1. Diese dürfen daher nicht an einen potenziellen Erwerber übermittelt werden. Eine Überlassung dieser Daten erfolgt nach Absatz 1 erst nach der tatsächlichen Veräußerung oder Rechtsnachfolge.

11. Dauer der Datenspeicherung

Der Vermittler ist berechtigt, die Daten des Kunden für die Dauer des Maklervertrages zu speichern.

Ferner ist der Vermittler berechtigt, die Daten des Kunden über das Ende des Maklervertrages hinaus zu speichern, solange der Kunde noch Ansprüche gegen den Vermittler aus dem gemeinsamen Maklervertrag geltend machen könnte. Dieser Zeitraum beträgt 30 Jahre ab Beendigung des Maklervertrages. Nach Ablauf dieses Zeitraumes wird der Vermittler die Daten des Kunden löschen, soweit nicht weiterführende gesetzliche, behördliche oder vertragliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

12. Rechte des Kunden

Der Kunde hat folgende gesetzliche Rechte:

- Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten – Art. 15 DSGVO,
- Recht auf Berichtigung – Art. 16 DSGVO,
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) – Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung – Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit – Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch – Art. 21 DSGVO
- Recht, keiner automatisierten Entscheidung unterworfen zu werden – Art. 22 DSGVO

13. Beschwerderecht

Der Kunde hat das Recht, sich bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Wahl der Aufsichtsbehörde ist der Kunde frei und an keinerlei Kriterien gebunden. Beschwerden könnten auch gerichtet werden an:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen
Devrientstraße 5
01067 Dresden
Telefon: 03 51/85471-101
Telefax: 03 51/85471-109
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Husarenstr. 30
53117 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 997799-0
Fax: +49 (0) 228 997799-5550
E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

14. Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten in unserem Unternehmen benannt. Sie erreichen diesen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

pagel & kollegen
Horst Pagel
Heinrich-Hoffmann-Straße 26
08062 Zwickau
info@versicherungsmakler-zwickau.com

15. Quelle der Daten

Der Vermittler erhebt die Daten grundsätzlich beim Kunden. Weiterhin erhält er Daten von den in Punkt 5 genannten Empfängern und Kategorien von Empfängern sowie aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Handelsregister). Es kann auch vorkommen, dass dem Makler Daten des Kunden von Dritten (z.B. anderen Kunden des Maklers) zugetragen werden.

16. Folgen nicht bereit gestellter Daten

Wenn der Kunde die Daten, die für seine Beratung erforderlich sind, nicht bereitstellt, kann eine interessengerechte Beratung nicht erfolgen. Wenn der Kunde die Daten, die für den Vertragsschluss erforderlich sind, nicht bereitstellt, kann keine Vermittlung eines Vertrages erfolgen.

Stand 17.06.2024